

2) über eine Beschwerde der Auszüglerin Joh. Ehr. Dieze von Duestenberg bei Meissen, und 3) eine solche Ehr. Friedr. Hellerichs aus Schneeberg, welche beide als „formell unzulässig“ beigelegt wurden; 4) über einen Differenzpunct zwischen den Beschlüssen der ersten und zweiten Kammer hinsichtlich der Suspension des Landtagsarchivars Dr. Herz, welche die Regierung nicht „Namens der Kammern“ wie die Geschäftsordnung vorschreibt, verfügt hatte. Die zweite Kammer hatte deshalb auf Antrag des Abg. Hering sich gegen diese Unterlassung verwahrt, inzwischen war aber in der ersten Kammer die Erklärung von der Regierung abgegeben worden, daß sie nicht beabsichtigt habe, das Recht der Kammern zu kränken und demselben durch Bezugnahme auf die Geschäftsordnung Genüge geleistet zu haben glaube. Bei dieser Erklärung hatte sich die erste Kammer beruhigt, und demgemäß faßte nun die zweite Kammer den Beschluß, den Heringschen Antrag als „erledigt“ auf sich beruhen zu lassen, wodurch der Differenzpunct beseitigt ward. Sodann folgten 5) zwei Berichte des Wahlprüfungsausschusses über die vorläufig zugelassenen Abgg. Pretsch und Schaarschmidt, welche nun definitiv zugelassen wurden, und endlich 6) ein Bericht des dritten Ausschusses, die

nachträgliche Genehmigung der Verordnungen vom 25. Mai und 12. Juli betreffend, beziehentlich des Punctes III., dessen Beratung ausgeföhrt worden war, aber durch die Indemnificationsbeschlüsse seine Erledigung gefunden. Die Kammer trat dem darauf gerichteten Antrage gegen 4 Stimmen (Evans, Wich, Dammann und Cramer) bei. Schließlich ist noch zu erwähnen, daß die Wahlen der Mitglieder eines außerordentlichen Ausschusses für Kirchen- und Schulsachen auf die Abgg. Funkhänel (63), Kalb (56), Kresschmer und Schwarze (52), Theile (37), Raschig (36), Kammel (34), Hering (35) und Welz (34 Stimmen) fielen. Die beiden letztern erhielten erst im dritten Scrutinium die absolute Stimmenmehrheit. Nächsten Sonnabend wird eine öffentliche und eine geheime Sitzung stattfinden. In jener wird der acht Bogen lange Bericht über die deutsche Angelegenheit vorgetragen werden.

Die Rathhausuhr

ging Donnerstags den 28. Februar um 11 Uhr Vormittags 5 Secunden nach.

Verantwortlicher Redacteur: Professor Dr. Schletter.

Tageskalender.

Eisenbahnzüge nach
Dresden: 6 U. Morgens, 12 1/2 U. Mittags, 5 U. Nachm.
 Packzüge 10 U. Vorm. (bis Dschag 5 1/2 U. Abends). Von Riesa und Dschag früh 6 Uhr.
 Anschluß von Dresden nach Pirna: 8 Uhr früh, 1 Uhr Mittags, 5 Uhr Nachm., 10 Uhr Abends.
 „ „ Dresden nach Görlitz 6, 10, 1 1/4 und 5 Uhr.
 „ „ Görlitz nach Breslau 1 Uhr 38 Min. Nachm., nach Wien 5 1/4 Uhr früh.
 „ „ Löbau nach Zittau 9 1/2 U. Vorm., 12 1/2 U. Mittags, 7 1/4 U. Abends.
 „ „ Riesa nach Döbeln und Limmritz 8 Uhr Morgens, 2 1/2 Uhr Nachm., 7 Uhr Abends bis Döbeln.
Berlin über Köderau (Riesa): früh 6 U. und Mittags 1 U.
Berlin über Cöthen: 6 1/2 U. früh und 12 Uhr Mittags.
Zwickau und Hof: 7 U. früh, 12 U. Mittags, 5 U. Nachm.; mit letztem Zuge findet eine durchgehende Fahrt nach Nürnberg und München statt.
Magdeburg: 6 1/2 U. früh, 12 U. Mittags, 5 U. Nachm.; Güterzug mit Personenbeförderung nach Magdeburg und auch direct nach Eisenach und Cassel 7 1/2 U. früh, 6 U. Abends bis Cöthen.
 Anschluß von Cöthen nach Bernburg 8 1/2 U. früh, 2 1/4 U. Nachm., nach Bernburg 7 1/4 Uhr Abends, nach Wittenberg 7 1/2 U. Abends
 „ „ Halle nach Eisenach 6 U. früh, nach Eisenach und Cassel 9 U. früh, 2 1/4 U. Nachm., 8 1/4 U. Abends bis Erfurt.
 „ „ Magdeburg nach Halberstadt, Braunschweig, Hannover, Garburg, Bremen, Minden 10 1/4 Uhr Vorm.
 „ „ nach Halberstadt, Braunschweig, Hannover 4 1/2 Uhr Nachm.

Museum (Petersstraße Nr. 41) 8 U. Morgens bis 10 U. Abends.
Neue Zeitungs-Galle (Neumarkt Nr. 34, 1. Etage), 9 U. Morgens bis 10 U. Abends.
Gesellen-Verein Ab. 8-10 U. Physiologie u. Anthropologie (Dr. Reclam), Schreiben und Buchführung.
Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 10-3 U.

Paris den 25. Februar.

5% Rente baar	95. 75.
pr. Ultimo	95. 70.
3% „ „	57. 50.
pr. Ultimo	57. 50.
Nordbahn 451. 25	Bankaction 2300.

London den 25. Februar.

3% Consols baar und auf Rechnung	95 1/4 - 1/2.
----------------------------------	---------------

Leipziger Börse, am 28. Februar.

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Altona-Kieler	92 1/2	—	Löb.-Zittauer La. B.	—	—
Berlin-Anhalt La. A.	91	—	Magdeb.-Leipziger	216	—
do. La. B.	91	—	Sächs.-Schlesische	94	93 3/4
Berlin-Stettin	—	—	Sächs.-Baierische	86 1/2	—
Chemnitz-Riesa	25	24 1/2	Thüringen	—	—
do. 10 % Sch.	—	—	Wien-Gloggnitz	—	—
do. 100 % Sch.	—	—	Wien-Pesther	—	—
Cöln-Minden	95 1/2	—	Anh.-Dessauer Lan-	—	—
Fr.-Wilb.-Nordbahn	43 3/4	—	desbank	126	125 1/2
Leipzig-Dresdner	111	110 1/2	Preuss. Bank-Anth.	94 1/2	—
Löb.-Zittauer La.A.	24 1/2	23 1/2	Oesterr. Bank-Noten	88 3/4	88 3/4

Leipzig, den 28. Februar. Spiritus loco 17 1/2.

Berliner Börse, am 27. Februar.

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Amsterd.-Rotterd. 4%	—	—	N. Schl. Pr. III. Ser. 5%	—	102
Berg-Märkische	42 1/2	—	Nordb. Fried. Wlh. 4%	—	43 1/4
d° Priorit.	100 3/4	—	Nordbahn (K. F.) 4%	—	—
Berl.-Anh. A. u. B.	—	90 1/2	Oberschles. A. 3 1/2%	104 1/2	—
d° Prior.	—	95	d° Prioritäts.	—	—
Berlin-Hamburg.	—	84 1/4	Oberschles. B. 3 1/2%	—	—
d° Prior.	—	100	Potsdam-Magd.	64 1/4	—
d° d° II. Ser. 4 1/2%	—	97 1/2	d° Oblig. A. u. B. 4%	—	—
Berlin-Stettin	—	104 1/4	d° Prior.-Oblig. 5%	—	100 3/4
d° Priorität.	—	104 1/2	Rheinische	—	43 1/4
Breslau-Freib.	—	—	d° Priorität.	—	—
d° Prior.	—	—	d° Preference.	—	—
Chemnitz-Riesa	—	—	d° v. Staat gar. 3 1/2%	—	—
Cöln.-Minden . 3 1/2%	—	95	Sächs.-Baierische	—	—
d° Prior.	—	101	Stargard-Posen 3 1/2%	83	—
Cracau-Oberschl.	—	68	Thüringische	—	65
d° Prior.	—	—	d° Priorit.	—	97 3/4
Düsseld.-Elberf.	—	—	Wilh.-Bahn	—	—
d° Priorität.	—	—	d° Priorit.	—	—
Kiel-Altona	—	—	Zarskoie-Selo	—	—
Magdb.-Halberst.	—	141 1/2			
Magdb.-Wittenb.	—	62 1/2			
Mail.-Venedig	—	—			
Niederschl.-Mk. 3 1/2%	83	—	Preuss. Fonds.		
d° Priorität.	—	94 3/4	Freiw. Anleihe . 5%	104 3/4	—
d° d°	—	—	Bank-Antheile	—	94
			Pr.-St.-Sch.-Sch. 3 1/2%	—	87 1/4

Die Börse war auch heute in matter Stimmung und die Course brücten sich von mehreren Fonds und Actien merklich, von letzteren sind besonders Krakau-Oberschlesische seit gestern von 71 3/4 — 68 g gefallen.

Berlin, 27. Febr. Getreide: Weizen poln. 49-54. Roggen loco 26-27 1/2, pr. Frühjahr 25 1/4-25, Mai-Juni 25 1/2, Juni-Juli 26 1/4, Juli-Aug. 26 1/2. Hafer loco 16-18, pr. Frühjahr 15-14 1/2. Gerste loco 22-24, Heine 19-21. Rüböl loco 12 1/2, pr. Febr. 12 1/4, Febr.-März 11 1/2, März-April 11 1/2, April-Mai 11 1/2, Mai-Juni 11 1/4, Juni-Juli 11 1/6, Sept.-Oct. 11. Spiritus loco 18 1/2, pr. Febr.-März 18 1/2, März-April 18 1/2, April-Mai 18 1/2, Mai-Juni 14, Juni-Juli 14 1/2, Juli-Aug. 16.